



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

XXXVII. Das Domcapitel untersagt seinen Unterthanen Eichen und Mastholzungen zu hauen im J. 1555.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

vnd freyheit vorborurt In crafft vnd macht ditzs briffs, zw vrkund mit vnserm anhengend Ingesigel vorfigelt vnd gegeben zw Stendal, Montags nach Jubilate, christi vnser lieben herren gebort Im funfzehen hundertsten da nach Im sechs vnd dreisigsten Jare.

Nach alter fidemirter Copie aus dem Domcapitel's-Archive.

XXXVI. Urkunde wegen eines auf des Capitel's Grund und Boden angefangenen Bergwerkes, v. J. 1549.

Anno etc. XLIX am abent purificationis Marie feindt vor dem Erwerdigen Thumbcapittel der kirchen zu hanelberg erschienen die Erfamen vnd vorsichtigen Jobst kran, Borchart Heltwich, beide burger zu hanelberg, Berndt Oldendorff, burger zu Salzwedel, Michel hoffhans, wegemeister des Capittel's obberurt, vnd malz wigent, vor yhre personen vnd in namen vnd von wegen yhrer gantzen gesellschaft vnd fleißig gebeten, das Capittel mochte jnen auff kurf. gnaden zu Brandenburg beuehlich die Capelle zu Caluarie zu eyner schmelzhutten vorgunnen vnd einräumen, darauff Inen diese antwort gegeben, man wolte dauor gebeten habenn in betrachtung, das dieß ein neue vnd sonderlich von got new angefangen vnd gegeben werck were, in dem man jo byllich die gotshawße vorfchonen solte, auff das sie aber denest noch sehen solten, das man Inen mit aller forderung geneygt were, so wolte man jnen auß sonderlicher gunst vorgunnen, das sie die erste proue in des Capittel's weinhawße beym mollenhöffe setzen mochten, welchs sie mit dankfagung angenohmen. Weyll aber dieß angefangen berckwerck auff des Capittel's ebbenerurt grund vnd boden an alle mittell furgenohmen, hat das Capittel dauon offentlich protestirt, das Irer herligkeyt ohn schade sein solte, wolte auch damit jre vorige protestation, so durch den Dechant in beyfeyn zweier heren gesehen, mit welcher Inen novum opus nunctieret, erholet haben. Darauff sich dan obgeschriben funff von wegen der gantzen gesellschaft mit hantstreckung bewilliget vnd verpflichtet haben, Es solle dem Capittel als den erbgrundthern an jrer vbrigkeit vnshedelik feyn, auch was der kirchen gerechtigkeit als berck wergks art vnshedtlich sein. Actum vt supra.

Aus dem Capitel's-Copial-Buche Bl. 79 b.

XXXVII. Das Domcapitel untersagt seinen Unterthanen Eichen und Mastholzung zu hauen im J. 1555.

Wir petrus Conradj Decanus, Hieronimus Moderich Senior vnd gantz Capittel zw Hanelberg, Enpieten Schultzen vnd gemeinen pauren zw N. N. Vnser gunst vnd guthen willen vnd thuen ewch zuwissen. Nachdem menniglich vnuerborgen, das die Eichen, Meybuechen vnd Mastholzung Saamt allen harten vnd Nutzholtz, Niemandts anders als der vberigkeit zugehörig, nach ordnung der Rechten, Landesvbung vnd gebrauch, Auch ohn wissen, willen vnd wulbort derselbigen nicht sollen aber mugen gehouwen ader gebraucht werden, — — — Dennoch befinden wir augenscheinbarlich das Ihr funderlich darinne vbertretten vnd zw mhermahl strafbar worden, vnd habt die Eychen vnd Mastholzung, Ewch selbst vnd vnns vnd vnmilggender Landschaft zw Merklicher vnd vnvorwindlichen schaden, vorhownen vnd erbarmlich verwüfett, Als sichtiglich vor augen, Dardurch Ihr Ihn vnser hogen straff nicht vnpilligk verfallen, Vnd zubeforgen, das Ihr dieselbe holtzung zw leith gantz verhowett vnd ausradet. Weil vnns

dan nicht gebeurt, sothan ewren schaden vnd mndtwillich furnehmen lenger zu verhängen adder anzusehn, Demnach auß hogdringender nott vorbieten wir ewch allen samptlich vnd sonderlich, Ihn vnd midt krafft dieses vnser offenen-Brieffs, Erstlich bey Zehen fl. vnd darnach bey leiblicher straff, nach mafs der Verwirkung, Vnd entlich bey Vorweyhung vnser gericht vnd oberigkeit, Das Ihr nhun hinfurthan in den vhm-liggenden Holtzungen bei ewren Dorffer, was nhamen Die haben, die Eychen, Meybuechen vnd Mastholtzer nicht sollen verhowen vor ewch selbst, Ihn was schein vnd vrsach das geschen mochte, Vilminder vorkeuffen edder Vorgeben ahn vnsern vnd vnsern nachkomenden wissen, willen vnd vulwort, Sondern die Eichen vnd meybuechen holtzung zw notursit vnd furteil des gantzen landes frey vnd fridesam sthen vnd wachsen vnd gantz nicht verhowen, Midth vorwarnung, Deweil Ihr ewch ahn die Munddiche verbott nicht sunst gefchouwert, Das wir diese Angezeigten straffen ahn ewch nicht wollen vnderlassen odder Ihn vergessen stellen. Vnd boueln dir N. N. Schultzen, das dw auff die Holtzungen vhummer guett achtung vnd auffsehen haben wellest, Damit die hinfurder vnuorhowen vnd vnuorwuffett pleiben vnd die vbertretter zw Jeder Zeit vnfs edder vnsern gemeinen procuratorn bey deinen Eheden vnd pfflichten ankundigen, vff das der gemeine Landtschade furkomen, Alles bey vnser zw Jeder Zzeit gepurlich Straff, wollet dis nicht anders halten. Daran verbringt Ihr vnser zuuerlessige meinung vnd seindt ewch sunsten midth gunst vnd allem guthen geneigt. Datum zw Huelberg ahm Dinstag nach Corporis Christi Anno 1555.

Auß dem Capitels-Copial-Buche Bl. 151.

Nachtrag *)

Havelberg'scher Urkunden auß dem Copialbuche der Leipziger Stadt-Bibliothek
unter dem Titel Aduocacia Huelbergensis.

XXXVIII. Markgraf Ludwigs Schußbrief für die Juden zu Havelberg, Arneburg, Priß-
walk, Seehausen, Werben und Kyritz v. J. 1334.

Anno domini M^o CCC^o tricesimo quarto in vigilia natiuitatis domini Ludovicus etc. discretis viris judeis ciuitati nostre , . inhabitantibus camere sue seruis graciam specialem et omne bonum. Innotuit nobis plurimorum relacionibus asseritue, quod vos hactenus in nostri sitis absencia per quosdam in rebus vestris grauius onerati, a quibus omnibus vos, singularis fauoris intuitu, quo vos amplectimur, volumus graciosius releuare, mandantes singulis & uniuersis dapiferis & officiais nostris quibuscunque, nostre gracie sub obtentu, ne vos presentes & futuros nobis sincere dilectos eidem nostre ciuitati pro nunc immorantes siue immorari volentes in posterum molestent in aliquo demuo vel perturbent, quia pensiones vestras & uniuersas a vobis derinari potentes quomodolibet, actiones, deriuaciones omnesque causas et excessus vestros per nullum alium preterquam per nos aut

*) Die folgenden Urkunden-Concepte hätten, nach der Zeitordnung bereits oben mitgetheilt werden müssen, konnten jedoch nur hier als Nachtrag dargeboten werden, weil die Quelle, woraus sie entnommen sind, erst nachdem der Druck schon bis hierher vollendet war, durch die Gefälligkeit der Leipziger Stadt-Bibliothek, dem Herausgeber zugänglich wurde.